



Denkmalgerechte Sanierung Medienzentrum in der Hosemannstraße

Hosemannstraße 14
Berlin Pankow

Das Medienzentrum Hosemannstraße 14 ist Bestandteil eines Blockenssembles aus den 30er Jahren des 20. Jahrhunderts. Von den Nationalsozialisten erbaut, diente es der parteibezogenen Jugendarbeit. Heute wird es von der WeTeK gGmbH als Freizeiteinrichtung mit Medienarbeit und Medienpädagogik genutzt.

Das Gebäude wurde durchgreifend denkmalgerecht saniert und entsprechend der Nutzungsanforderungen ausgebaut. Dazu gehörten auch die Herstellung weitestgehend behindertengerechter Erschließung u.a. mittels einer Rampe im Eingangsbereich und eines Aufzuges und brandschutztechnische Maßnahmen.

Als energiesparende Maßnahmen sind die Wärmedämmung der Fassaden und des Dachs sowie die Ausstattung mit LED-Leuchten zu nennen. Die Fernheizung wurde mit einem eigenen Anschluss versehen (bisher nur über den Nachbar erschlossen).



Auftraggeber

WeTeK gGmbH

Projektsteuerung

STATTBAU GmbH

Architekten

Dickmann Richter Architekten

Gesamtkosten

2.625.000 €

Bauzeit

Sep 2016 - Okt 2017

Finanzierung

Förderprogramm Städtebaulicher Denkmalschutz